

Die heilige Barbara

23.11.2011

Ein Singspiel von Harald Seredzun und Stefan Braun

Nach der Legende war Barbara eine sehr schöne und kluge junge Frau, so dass viele Männer aus Nikomedia um ihre Hand anhielten. Barbara aber wollte nicht heiraten und wies die Verehrer zurück. Die junge Frau besuchte stattdessen eine Gruppe junger Christen, die sich trotz der Christenverfolgung durch den Kaiser heimlich trafen. Barbara lernte dort das Evangelium kennen und kam zu der Erkenntnis, dass sie Christin werden wollte.

Weder ihrem Vater noch dem Kaiser gefiel Barbaras Hinwendung zum Christentum. Und so wurde Barbara in einen Turm gesperrt, um sie von der Außenwelt abzuschirmen. Doch weder Freiheitsberaubung noch Folter konnten die mutige Barbara von ihrem Glauben abhalten.

Das Singspiel von Harald Seredzun und Stefan Braun erzählt die Geschichte dieser tapferen Frau. Am Sonntag, den 04.12.2011 - dem Barbaratag - gibt es gleich 2 Gelegenheiten, einer Uraufführung beizuwohnen:

um 9:30 Uhr in der kath. Kirche in Messel und
um 10:30 Uhr im ökumenischen Gemeindezentrum in Kranichstein

Beide Aufführungen werden vom Jungen Chor St. Josef Egelsbach/Erzhausen in Zusammenarbeit mit Stefan Braun gestaltet.